



Sammlung Theaterzettel

Erstes Akademiekonzert im Konzertsaal des Großherzogl. Hoftheaters

Paur, Emil

1885-11-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

20.

Dienstag, den 3. November 1885, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

ter.

I^{tes} " Academie-Concert

im

Concert-Saale des Großh. Hoftheaters.

MANNHEIM.

Dienstag, den 3. November 1885:

I^{tes} " Academie-Concert.

Direction: Hofcapellmeister E. Paur.

Gesang: Frau Rosa Paumgartner-Papier, k. k. Hofopernsängerin aus Wien, Violine: Herr Concertmeister H. Schuster von hier.

PROGRAMM.

1. L. v. Beethoven (1770-1827). *Ouverture*, op. 43, zu dem Ballet von Viganò „*Die Geschöpfe des Prometheus*“ (componirt um das Jahr 1801).
2. Ritter von Gluck (1700-1787). *Arie* aus der Oper „*Alexandre*“: „*Die ihr im Hades herrscht*“.
Frau Rosa Paumgartner-Papier.
3. L. Spohr (1784-1859). *S. Concert* (Gesangsscène) für die Violine.
Herr Concertmeister H. Schuster.
4. a) R. Franz. „*Im Mai*“
b) F. Schubert. „*Kreuzzug*“
c) J. Brahms. „*Wiegenlied*“.

Liedervorträge:
Frau Rosa Paumgartner-Papier.

5. A. Corelli (1653-1713). „*Folies d'Espagne*“ für die Violine.
Herr Concertmeister H. Schuster.
6. R. Schumann (1810-1856). *Symphonie* op. 38, No. 1, B-dur.
Andante un poco maestoso. Larghetto. Scherzo. Allegro animato e gracioso.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 6 Uhr.

Während der Dauer eines Musikstückes ist der Zutritt in den Saal nicht gestattet.

Einzelbillets für Sitzplätze sind nur auf dem Hof-Theaterbureau zu haben, Billets für Stehplätze in und ausser Abonnement, ebendasselbst, in der Hofmusikalien-Handlung von K. F. Hechel, in den Musikalien-Handlungen von Söhler und Döschner und Abends an der Kasse.

Preise der Abonnementsbillets:

Ein Stehplatz im Saal	M. 11.
Ein Stehplatz auf der Gallerie	M. 7.

Preise der Einzelbillets:

Ein Sperrsitz im Saal	M. 4. 50.
Ein Stehplatz im Saal	M. 2. 50.
Ein Stehplatz auf der Gallerie	M. 1. 50.

Eisenbahn-Fahrten.

Nach Beendigung des Concertes von Ludwigshafen nach Speyer, Neustadt, Landau, Frankenthal und Worms.

Abends 10 Uhr 50 Minuten	Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.
11 15		Weinheim.
10 12		

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluss des Concertes an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitstrasse bei B 1, 1. Billets, welche sichere Beförderung garantiren, werden vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Der Zutritt zu den Proben ist nicht gestattet.

Samstag, den 7. November 1885, mit aufgehobenem Abonnement, (Vorrecht A.)
Drittes und letztes Gastspiel des Herrn Ludwig Barnay.
Zum ersten Male: „*Gaus Fourchambault*“, Schauspiel in 5 Acten von Emile Augier.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.